



# Hannah und Henri

## Das Gartenabenteuer – Teil 1

Von Alexander Volz



**Eine Fortsetzungs-  
geschichte zum  
Selberlesen oder  
Vorlesenlassen**

Hast du schon einmal eine Geschichte gehört, die so unglaublich klingt, dass sie einfach wahr sein muss? Ja? Gut! Denn genau so eine Geschichte ist das Gartenabenteuer der Geschwister Hannah und Henri. Aber beginnen wir doch am Anfang. Hannah war ein blitzgescheites Mädchen, das irgendwie alles richtig gut konnte: Rechnen, Lesen, Schreiben, Basteln, Tanzen und sogar Musizieren. Sie hatte auch viel Spass an diesen Dingen. Nur eines mochte sie gar nicht und das waren Tiere. Ganz anders als ihr Bruder Henri. Der mochte Tiere sehr gern und die Tiere mochten ihn. Man konnte sogar den Eindruck haben, dass er sich mit den Tieren unterhielt. Dafür hatte Henri seine liebe Mühe mit Rechnen, Lesen, Schreiben und erst recht mit Basteln. Eines Tages, als Hannah im Garten war und es sich mit einem Buch unter dem Kirschbaum gemütlich gemacht hatte, kam eine besonders süsse Katze auf leisen Pfoten zu ihr



Alexander Volz ist Autor der Schweizer Fantasy-Buchreihe «Rustico Vecchio», in deren Welt auch diese Vorlesegeschichte spielt. Erhältlich sind die Bücher im Buchhandel oder direkt im Onlineshop von [www.spickshop.ch](http://www.spickshop.ch)



geschlichen. Aber in Hannahs Augen war die süsse Katze nur ein lästiges Tier, das sie störte. Und dann tat Hannah, was sie immer machte, wenn Tiere auf sie zukamen: sie gab der Katze einen Tritt mit ihrem Fuss, um sie zu verscheuchen. Manchmal schmiss sie sogar noch etwas hinterher.

So etwas geht natürlich gar nicht. Das weiss doch jeder. Man tritt keine Tiere und natürlich wirft man auch nicht mit Gegenständen nach ihnen.

Aber diesmal war etwas anders als sonst. Denn diesmal hörte Hannah plötzlich eine Stimme: «Ey! Du kannst doch nicht einfach die süsse Katze treten.» Erschrocken blickte Hannah auf. «Hallo. Ist da jemand?», wollte sie wissen. Gesehen hatte sie niemanden. Dann hörte sie die Stimme erneut. «Natürlich ist hier jemand. Sonst hättest du mich doch nicht hören können.» Wieder blickte Hannah sich um. Aber auch diesmal konnte sie niemanden sehen. Und dann geschah es. Plötzlich tauchte



wie aus dem Nichts direkt vor ihr ein kleines Männlein auf. Nicht grösser als ein Tennisball, aber genauso rund. Mit Armen, Beinen und einem ebenfalls runden Kopf, auf dem eine grüne Zipfelmütze sass.

**Fortsetzung im nächsten MiniSPICK**

**Jeden Monat kannst du die Geschichte weiterlesen oder sie dir vorlesen lassen. Die bisherigen Teile findest du unter [www.minispick.ch](http://www.minispick.ch)**